

Betreff:

Beitrag des Stadtbezirks Innenstadt zur Integration Migrierender

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat V 50 Fachbereich Soziales und Gesundheit	<i>Datum:</i> 05.12.2017
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (zur Kenntnis)	05.12.2017	Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Gruppe PARTEI/PIRATEN im Stadtbezirksrat 131 vom 18.11.2017 [17-05880] wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

Im Stadtbezirk 131 - Innenstadt wurden keine investiven Maßnahmen getätigt.

Zu Frage 2:

Seit mehr als 20 Jahren unterstützt die Verwaltung den Verein Refugium Flüchtlingshilfe e.V., Steinweg 5 finanziell. Dieser nahm im Zusammenhang mit dem überraschend hohen Zuzug von Geflüchteten nach Braunschweig eine wichtige Funktion ein, war Anlaufstelle für Geflüchtete und interessierte Bürger, organisierte Unterstützung, Projekte und Begegnungen. Ebenso fanden eine Reihe von Projekten zur Integration der Neuankommenden in verschiedenen innenstadtnah gelegenen Einrichtungen (städtisches Büro für Migrationsfragen, VHS und weitere Bildungsträger sowie Wohlfahrtsverbände) statt und reichten von Bildungs- und Sprachförderangeboten über Lotsen- und Patenprogrammen, Angeboten zu Sport, Kultur, Bildung und Freizeit bis hin zur psychotherapeutischen und gesundheitlichen Versorgung sowie der interkulturellen Kompetenzentwicklung. Diese Projekte sind in der Regel zielgruppenorientiert und stadtbezirksübergreifend angelegt und insofern auch für Bewohner*innen im Stadtbezirk Innenstadt relevant.

Zu Frage 3:

Um möglichen künftigen Anforderungen in geeigneter Weise zu begegnen, bedarf es weiterhin das Vorhaltens einer geeigneten Infrastruktur. Dies gilt sowohl für die Innenstadt als gut erreichbares Zentrum, wie auch für alle Stadtteile, in denen sich Bedarfe entwickeln.

Dr. Hanke

Anlage/n:

keine